

Residenz *Journal*

SENIOREN
PALACE AG

- das Magazin für Bewohner, Mitarbeiter und Angehörige | Ausgabe April 2016



SENIOREN
RESIDENZ
MOSELAL

SENIOREN
RESIDENZ
DEISENHOFEN

SENIOREN
RESIDENZ
MOBIL

SPservices

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns über Ihre Anregungen, Ideen, Beiträge, Texte und Kritik!

Schreiben Sie uns eine E-Mail an redaktion@seniorenpalace.de
oder wenden Sie sich direkt an die Mitarbeiter/innen vom Sozialkulturellen Dienst.

Ihr Redaktionsteam



Titelbild:

Kowelenz Olau! Prinz Frank von Güls am See und Confluentia Melina samt Gefolge zu Gast in der Seniorenresidenz Moseltal.

Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zur zweiten Ausgabe Ihres Residenz Journals in diesem noch jungen Jahr 2016.

Schon wieder sind drei Monate vergangen, in denen wir viel mit Ihnen unternommen haben. Karneval oder auch Fasching wurde in den Häusern gefeiert, und nun freuen wir uns alle gemeinsam auf den Frühling, der hoffentlich ganz bald kommen wird. Wir können es kaum erwarten, wieder bei wärmeren Temperaturen unsere Außenbestuhlung hervorzuholen.

In Koblenz sind wir derzeit mitten in den Vorbereitungen für die Erweiterung unseres Betreuten Wohnens um weitere 33 Einheiten und eine Büroetage. Das Grundstück ist bereits so hergerichtet, dass die umweltrechtlichen Auflagen durch uns erfüllt sind. Derzeit werden hier durch ein hierauf spezialisiertes Institut Mauereidechsen abgesammelt und in ein speziell hierfür hergerichtetes Grundstück verbracht, damit die Tiere einen neuen Lebensraum beziehen können und durch die Bautätigkeiten nicht zu schaden kommen.

In Deisenhofen freuen wir uns sehr, in den vergangenen Wochen und Monaten einige ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewonnen zu haben, die das Haus mit ihren Aktionen und Unternehmungen bereichern. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön dafür, denn dieses Ehrenamt macht allen Bewohnern sehr viel Spaß!

Und nun, wie gewohnt, viel Freude mit unserer aktuellen Ausgabe, wünscht Ihnen

im Namen des gesamten Redaktionsteams

Mario Blinn



Alles aus einer Hand!
www.pflege-koblenz.de



Moselweißer Str. 123
56073 Koblenz
Telefon: 0261 94 28 0
Fax: 0261 94 28 511
E-Mail: info@seniorenresidenz-moseltal.de
Internet: www.seniorenresidenz-moseltal.de



Bahnhofplatz 3
82041 Oberhaching / Deisenhofen
Telefon: 089 121 921 444
Fax: 089 121 921 455
E-Mail: info@seniorenresidenz-deisenhofen.de
Internet: www.seniorenresidenz-deisenhofen.de



Moselweißer Str. 123
56073 Koblenz
Telefon: 0261 94 28 484
Fax: 0261 94 28 456
E-Mail: info@residenz-mobil.de
Internet: www.residenz-mobil.de



**Catering und
Facilitymanagement**

Moselweißer Str. 123
56073 Koblenz
Telefon: 0261 94 28 44 44
Fax: 0261 94 28 44 55
E-Mail: info@sp-services.net
Internet: www.sp-services.net

Inhalt

Termine Seniorenresidenz Moseltal	6
Herzlichen Glückwunsch!	7
Betreutes Wohnen	8
Narrenfrühstück	9
Betreutes Wohnen unterwegs	10
SP Services	11
Ausgezeichnet	12
Kowelenz Olau	13
Übergabe der Spendendose	17
Besuch von Sheila	18
Männernachmittag	19
Waffelduft	20
Ostervorbereitungen	20
Wir erweitern!	21
Termine Seniorenresidenz Deisenhofen	22
Neujahrsbrunch in Deisenhofen	23
Fasching in Deisenhofen	23
Tanztee in Deisenhofen	24
Musikerlebnis in Deisenhofen	25
Herzlichen Glückwunsch, Deisenhofen!	26
Herzlichen Glückwunsch, Koblenz!	27
Wir nehmen Abschied	29
Zusätzliche Serviceangebote	30
Impressum	31

Termine Seniorenresidenz Moseltal

10. April	15.00 Uhr	Tanztee
29. April	Aushang	Maibaumstellen
08. Mai	15.00 Uhr	Tanztee
13. Mai	15.30 Uhr	Brunnenfest
19. Mai	10.00 Uhr	Ev. Gottesdienst
12. Juni	15.00 Uhr	Tanztee



Regelmäßige Veranstaltungen in der Seniorenresidenz Moseltal:

- **Katholischer Gottesdienst** findet 14-tägig von 10.30-11.00 Uhr im Raum Laurentius (UG) statt.
- Jeden zweiten Sonntag im Monat sind Sie zum **Tanztee** von 15.00-17.00 Uhr im Café Stolzenfels (EG) eingeladen.
- Jeden vierten Sonntag im Monat **Brunch** im Café Stolzenfels von 11.30-13.30 Uhr.
- Jeden Dienstag und Donnerstag findet die **Sturzprävention** im Raum Goethe (4.OG) von 10.00-11.00 Uhr statt.
- Jeden Mittwoch spielen wir um 14.30 Uhr **BINGO** im Raum Goethe (4.OG)
- **Filmnachmittag** jeden zweiten Freitag ab 14.30 Uhr im Raum Goethe (4. OG)
- In regelmäßigen Abständen gestalten unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter zusätzliche Angebote, wie z.B. Lyrikvorträge und Volksliedersingen
- In den einzelnen Wohnbereichen und im Betreuten Wohnen finden regelmäßig vielfältige Gruppenangebote und Einzelbetreuungen statt

Alle genannten Angebote und Veranstaltungen werden zeitnah ausgehen.

Über zeitliche Änderungen werden Sie rechtzeitig informiert.

„Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt.“

Ernst Ferstl

Herzlichen Glückwunsch, Herr Köpke!!!



Am 15.02.2016 feierte unser Bewohner Helmut Köpke (Wohnbereich Goldgrube) seinen 102. Geburtstag (!).

Bereits am Morgen gratulierten Viola Mathy, die Leiterin unserer Seniorenresidenz und die Pflegedienstleitung Ursula Waldorf dem Jubilar. Am Nachmittag empfing der älteste Koblenzer dann den Oberbürgermeister Joachim Hofmann-Götting.

Im feierlich geschmückten Café Stolzenfels ließ Herr Köpke seinen Geburtstag anschließend mit Familie, Freunden und Angehörigen ausklingen.

Alles, alles Gute!!!

www.erben-umzug.de



- Umzüge seit vier Generationen, über 100 Jahre in Koblenz
- modernste Fahrzeuge und Packmaterialien
- geschultes, festangestelltes Personal
- Ein- und Auspackservice
- Möbeleinlagerungen
- umfassende und unverbindliche Beratung

**ERBEN** seit 1908
Internationale Möbeltransporte und Lagerung
Carl-Spaeter-Straße 11 · 56070 Koblenz
Tel.: 0261 88 9000 · info@erben-umzug.de

Seniorenresidenz Moseltal

Betreutes Wohnen**Regelmäßige Veranstaltungsangebote**

Montag	09.30 Uhr	Kaffeeplausch	Konferenzraum Schiller
	10.30 Uhr	Gymnastik	Konferenzraum Schiller
Dienstag	09.30 Uhr	Kaffeeplausch	Konferenzraum Schiller
	10.00 Uhr	Singen	Konferenzraum Schiller
	2 x monatl.	Bingo	Konferenzraum Schiller
Mittwoch	09.30 Uhr	Kaffeeplausch	Konferenzraum Schiller
	10.30 Uhr	Gymnastik	Konferenzraum Schiller
Donnerstag	09.30 Uhr	Kaffeeplausch	Konferenzraum Schiller
	10.30 Uhr	Gedächtnistraining	Konferenzraum Schiller
	1 x monatl.	Mieterversammlung	Konferenzraum Schiller
Freitag	09.30 Uhr	Kaffeeplausch	Konferenzraum Schiller
Samstag	09.30 Uhr	Kaffeeplausch	Konferenzraum Schiller

Extra-Veranstaltungen werden durch einen separaten Aushang bekanntgegeben!

Wir freuen uns auf Sie!

Jola Löbbermann und Claudia Filippone



„Das Leben meistert man lächelnd oder gar nicht.“

Chinesische Redewendung

Narrenfrühstück

an Schwerdonnerstag im Betreuten Wohnen.

Bei unserem alljährlichen Narrenfrühstück an Schwerdonnerstag feierten die Mieter und Mieterinnen des Betreuten Wohnens mit Kölsche Tön', Sekt und Büttenreden.

Es war ein schöner, ausgelassener Vormittag, an den wir uns gerne zurück erinnern.



Zum Schmunzeln

Bei einem Ball im Karneval: "Sind Sie für den nächsten Walzer frei?"

– "Ja sicher, ich bin noch frei!" – "Würden Sie dann wohl auf mein Sektklas aufpassen?"

Betreutes Wohnen unterwegs

Mittagessen im Restaurant CHIARO

Am Donnerstag den 17. März haben sich die Mieter des Betreuten Wohnens in unserem neuen Restaurant CHIARO von Claudio Filippone am Münzplatz kulinarisch verwöhnen lassen.

Alle Anwesenden waren sich einig: Die nette Gesellschaft, das stimmungsvolle Ambiente und nicht zuletzt die perfekt auf den Punkt gegarten Schweinebäckchen mit Kartoffelpüree und Frühlingsgemüse haben für einen unvergesslichen Mittag gesorgt!



Claudio Filippone's CHIARO
Münzstraße 3 | 56068 Koblenz
Telefon 0261 973 793 71
E-Mail gast@chiaro-restaurant.de
www.chiaro-restaurant.de



Wir sind für Sie da!

**Familienfeiern, Partyservice, Kantine, Sponsorenempfänge,
Politische Veranstaltungen, Sportevents, „Essen auf Rädern“,...**

Essen auf Rädern

Die SPServices GmbH bringt's

Gerade ältere oder hilfsbedürftige Menschen können oder wollen ihre Mahlzeiten oft nicht mehr selbstständig zubereiten.

Hier kann die SPServices helfen: Mit unserem Mahlzeitedienst „Essen auf Rädern“ bieten wir einen flexiblen und zuverlässigen Service an - und das 365 Tage im Jahr!

Die Menüauswahl garantiert Ihnen tägliche Abwechslung. Spezielle Mahlzeitboxen gewährleisten, dass Ihre Bestellung warm und verzehrfertig auf den Tisch kommt.

SPServices

Catering und Facilitymanagement

Moselweißer Str. 123
56073 Koblenz

Telefon: 0261 94 28 44 44

Fax: 0261 94 28 44 55

E-Mail: info@sp-services.net

Internet: www.sp-services.net

Wenn Sie an dem Menüservice interessiert sind oder weitere Fragen haben, rufen Sie uns einfach unter der Telefonnummer 0261 / 94 28 530 an

oder schreiben Sie uns eine E-Mail: info@sp-services.net

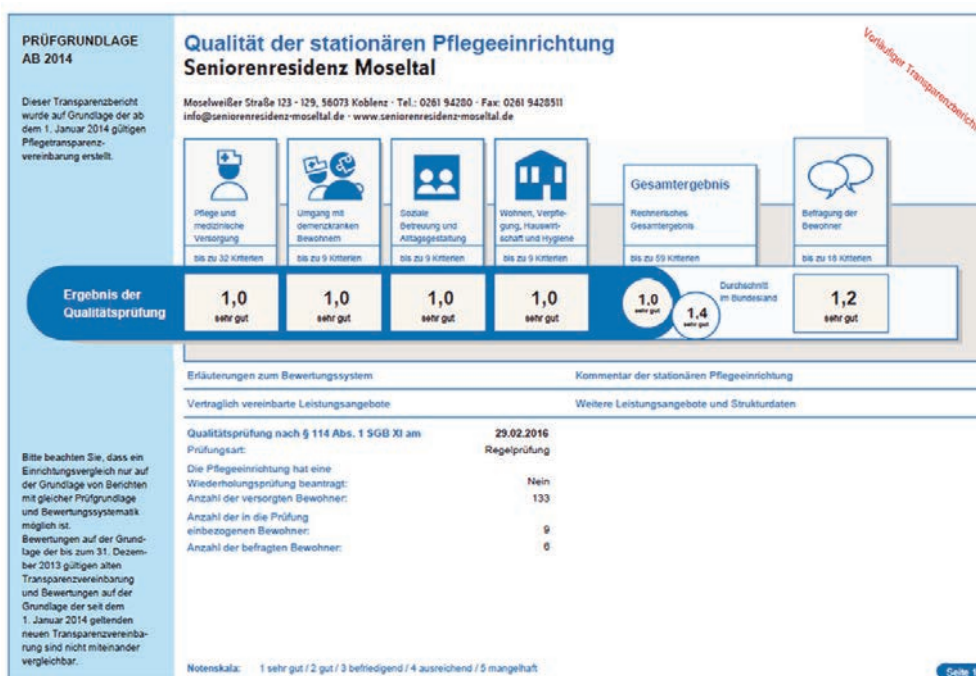
Bestellen Sie noch heute und profitieren Sie bereits morgen von unserer Genussvielfalt!

Ausgezeichnet :-)

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wir sind stolz auf Euch!!!

Am 29.02.2016 wurde die Seniorenresidenz Moseltal im Rahmen einer unangemeldeten Qualitätsprüfung durch den MDK (Medizinischer Dienst der Krankenversicherung) hinsichtlich ihrer Qualität geprüft.

Das Ergebnis: 1,0



Hierzu Mario Blinn, Vorstand der Senioren Palace AG: „Wir freuen uns natürlich sehr über das erneut sehr gute und überdurchschnittliche Abschneiden unserer Seniorenresidenz Moseltal. Für uns ist dies, gerade auch im Hinblick auf die überdurchschnittlichen Bewertungen der vergangenen Jahre, ein Zeichen von Kontinuität in der Qualität unserer Arbeit und eine Bestätigung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“.



**„Ich habe einen ganz einfachen Geschmack:
Ich bin immer mit dem Besten zufrieden.“**

Oscar Wilde

Kowelenz Olau

Karneval in der Residenz

Am 28.01.2016 tobte die Seniorenresidenz. Grund dafür war die diesjährige Karnevalsfeier, die im festlich dekorierten Café Stolzenfels stattfand.



Herr Klaasen, als Alleinunterhalter, stimmte die Karnevalsgesellschaft bei Kaffee und Berlinern ein.

Höhepunkt der Veranstaltung war der Besuch von Prinz Frank von Güls am See mit Confluentia Melina und dem Gefolge der Gülser Husaren. Nach der Begrüßung folgte die Ordensvergabe, an Menschen, die sich in der Seniorenresidenz durch besonderen Einsatz ausgezeichnet haben. Die Gülser Husaren brachten ihre Gardetanzgruppe mit, die bei ausgelassener Stimmung, ihr Können zum Besten gaben.



Die anschließenden Programmpunkte begeisterten das Publikum: Die Kleinsten von der KG Blau-Weiß-Moselweiß entführten das Publikum mit ihrer Musik und ihren Kostümen nach Bayern, der KK Rübenach brachte mit seinem Auftritt Sommer, Sonne und Party in die Residenz. Die Gardemäuse des KV Basjanes Helau e.V. und der Narrenclub Wallersheim präsentierten ihr Können im Gardetanz, ebenso das Mädchen-Tanzduett der Möhnen aus Bassenheim. Aber auch das Männerballett durfte in diesem Jahr nicht fehlen. Nach 2 x 11 Jahren auf der Bühne, werden sie im nächsten Jahr leider nicht mehr dabei sein. Umso mehr hat ihre tolle Darbietung zum Thema „Clown“ überzeugt.

Frau Sempert führte dieses Jahr, zum wiederholten Male mit Witz und Charme durch das Programm. Dafür sagen wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Ein stimmungsvoller und abwechslungsreicher Nachmittag hinterließ strahlende Gesichter bei den Bewohnern, Gästen und Mitarbeitern.





UNSER LEISTUNGSANGEBOT

Audiometrie

In dieser hellen und großzügigen Prüfkabine werden die notwendigen Hördaten des Kunden erhoben um eine optimale Versorgung mit modernen HörSystemen durchführen zu können.

Regiometrie:

Mit der Hörsimulation haben unsere Hörberater beste Voraussetzungen unterschiedliche Klangdarstellungen und eine perfekte Darstellung des Richtungshörens dem Kunden zu präsentieren. Der Kunde kann sehen was er hört. Hier erfolgt der optimale Ausgleich des Hörhandicaps.

Empfang

Freundlichkeit und Kompetenz unserer HörAkusiker erwarten den Kunden bereits am Empfang. Die sprichwörtlichen „Lotsen des guten Hörens“ machen Ihnen den Ausgleich Ihres Hörhandicaps zum Erlebnis.

HÖRSTUDIO S

MITTENIMLEBEN

56073 Koblenz
Koblenzer Str. 236
Gegenüber Marienhof

Tel. 0261 - 942 494 82
Fax 0261 - 942 494 83
kontakt@hoerstudio-s.de
www.hoerstudio-s.de

Karneval in der Residenz



Zum Schmunzeln

Die Eltern sitzen mit ihrem siebenjährigen Sohn in einer Karnevalskneipe. Vater bestellt 2 Kölsch. Als die Kellnerin jene serviert, fragt der Bub besorgt: „Bekommt die Mama keines?“

Übergabe der Spendendose „Gülser Husaren“

In der Karnevals-session 2015/2016 unterstützte die Seniorenresidenz Moseltal die von Confluentia Melina (Gülser Husaren) geförderte wohltätige Organisation „Versteckte Engel“.

Nach erfolgreicher Beendigung der Session überreichte Residenzleiterin Viola Mathy am Freitag, den 11.03.2016, die gesammelten Spenden an den Hofmarschall der „Gülser Husaren“ Markus Ohlig.



Mehr über die wohltätige Organisation „**Versteckte Engel**“ finden Sie im Internet unter www.tafel-koblenz.de/versteckte_engel.php oder über das Info-Telefon 0171 626 95 80.

Immer bestens informiert... unsere Social Media Kanäle

Besuchen Sie uns bei Facebook und Twitter!

- www.facebook.com/SeniorenresidenzMoseltal
- www.facebook.com/SeniorenresidenzDeisenhofen
- www.facebook.com/spservicesnet
- www.twitter.com/pflegekoblenz

Wir beraten Sie auch gerne persönlich, kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns einfach an. Telefon 0261 94 28 511

www.pflege-koblenz.de

Besuch von Sheila

Hundebesuch in der Seniorenresidenz.

Über den regelmäßigen Besuch von Tanja Schmitz (Mitarbeiterin des Sozialkulturellen Dienstes) und ihrer Hündin Sheila freuen sich die Bewohner/-innen immer wieder aufs Neue - dann heißt es: Kuscheln, Spielen und Erzählen.

Sheila bringt durch ihre fröhliche und muntere Art frischen Wind in unser Haus und ist immer ein willkommener Gast.

Danke Sheila und Tanja :-)



Zum Schmunzeln

Bernd humpelt zum Arzt und jammert: „Mein Hund hat mich gebissen.“

Fragt der Arzt: „Haben Sie was draufgetan?“

„Nein, es hat ihm auch so geschmeckt!“

„Männernachmittag“

in der Seniorenresidenz Moseltal

3. März 2016

*Gespielt, gewitzelt und gelacht,
das haben wir am „Männernachmittag“ gemacht.
So hatten wir auch an diesem Tag viel Freude,
in unserem schönen Residenz-Gebäude.
Jeden Monat treffen wir uns nun wieder,
dabei gibt's – ganz klar- viele Sieger.*



Zum Schmunzeln

Die Ehefrau tobt: „Günter, kannst du mir einen vernünftigen Grund nennen, warum du um zwei Uhr morgens nach Hause kommst?“

Antwortet der Ehemann: „Der Wirt will schließlich auch mal ins Bett.“

Waffelduft in der Residenz

Am Donnerstagnachmittag, den 10.03.2016, breitete sich von der 3. Etage der Seniorenresidenz Moseltal ein köstlicher Duft nach frisch gebackenen Waffeln aus.

Der Nachmittagskaffee der Bewohner/-innen wurde an diesem Tag von den Mitarbeiterinnen des Sozialkulturellen Dienstes versüßt.

Auch der ein oder andere Mitarbeiter und Besucher kam voll auf seine Kosten.



Ostervorbereitungen

Der Morgen des 18.03.2016 begann kreativ in der Seniorenresidenz Moseltal.

Gemeinsam mit den Mitarbeitern des Sozialkulturellen Dienstes bastelten die Bewohner Frühlings- und Osterdekoration zum Aufhängen und Aufstellen. Während die einen die bunten Ostereier ausschnitten und an Schnüre hingen, klebten die anderen buntes Krepppapier für die Blüten der Blumen zusammen, malten Blumenstängel oder beobachteten das kreative Geschehen.



Zum Schmunzeln

Der Bäcker steht vor Gericht: „Ich gestehe, Sägemehl in den Kuchen gemischt zu haben.“
„Aber ich habe ihn korrekt als Baumkuchen verkauft!“

Wir erweitern!

März 2016

Natur- und Artenschutz

Ausgleichsflächen für die Mauereidechsen sind fertig.

Jetzt steht unserem Erweiterungsbau nichts mehr im Wege.

Rechts sehen Sie den Presse-
spiegel von der Rhein-Zeitung,
dem Koblenzer Lokalanzeiger
"Schängel" und Blick aktuell
über den aktuellen Stand bei
der Erstellung der Ausgleichs-
flächen.

Wir werden Sie auf dem Lau-
fenden halten!

Ein aktuelles Bautagebuch fin-
den Sie auf unserer Internet-
seite www.seniorenresidenz-moseltal.de



Raumental: Flächen für Erweiterungen sind da

Naturschutz Investoren
finanzieren nötige
Ausgleichsmaßnahme:
Heimat für seltene
Mauereidechsen

Von unserem Mitarbeiter
Reinhard Kallenbach

■ **Raumental.** Gewaltige Gleisanlagen trennen die Stadtteile Goldgrube und Raumental voneinander. Nur noch ein Teil dieser Anlagen wird benötigt. Was liegt näher, als das Areal für eine Neubebauung zu erschließen? In der Tat gibt es jetzt die ersten Erfolge. Eine lange Wartezeit von 20 Jahren geht nun zu Ende – rundum für Investoren, die nun einen rund 200 Meter langen Streifen mit einer bebaubaren Fläche von rund 10 000 Quadratmetern für Erweiterungen ihrer Immobilien nutzen können. Um die Auflagen des Naturschutzes erfüllen zu können, haben sie alle zusammengelegt.

Wer die Moselweiler Straße in Richtung Kemperhof entlanggeht, merkt zunächst nicht, dass sich ab der Bahngasse große Veränderungen ankündigen. Doch beim Blick hinter die Hauszeilen offenbaren sich die Entwicklungen bereits. Es wurden nicht nur Flächen für die Erweiterung des Gebäudebestands vorbereitet, son-



Vertreter der beteiligten Behörden, der Investoren sowie Planer und Gutachter stellen das Konzept für das Areal vor.

Foto: Reinhard Kallenbach

wiedern den Weg für die Ver-
änderung an die privaten Investo-
ren überlassen hat. Das soll

raumben. Auch Rewe hat Gelände
erworben, um die Parksituation zu
verbessern. Im Laufe des Jahres

gleichmaßnahmen benötigt, denn
auf dem Areal geht es darum, die
Mauereidechse nicht zu vertrie-

rechtliche Situation. Die Mau-
ereidechse ist so selten gewor-
den, dass für sie auch die europä-

LOKALANZEIGER

Städtebau im (fast) Verborgenen

Erweiterung des Raumentals in Startlöchern / Ausgleichsfläche für seltene Mauereidechse fertig

(Fortsetzung von Seite 1)

■ **RAUMENTAL.** Fünf Investoren haben sich zusammengetan, um eine rund 10 000 Quadratmeter große Fläche unmittelbar neben den Bahngleisen im Raumental bebauen zu können. Das Projekt selbst rechnet auf 20 Jahre Lebensdauer und Planungsvorbereitung – zu dem. Nun ist der Weg frei für die Erweiterung des Raumentals. Das Projekt selbst rechnet auf 20 Jahre Lebensdauer und Planungsvorbereitung – zu dem. Nun ist der Weg frei für die Erweiterung des Raumentals.

Die eifrige Betriebsamkeit, parallel zur Moselweiler Straße im Koblenzer Raumental bereits vor sich zieht, ist



Ein gut 200 Meter breiter Streifen zwischen der Seniorenresidenz „Moseltal“ (hinten) und den Gleisanlagen ermöglicht eine großflächige Erweiterung des Raumentals. Das Areal wird von fünf Investoren, die sich jetzt mit Behördenvertretern und Gutachtern auf der größtenteils bereits fertiggestellten Ausgleichsfläche trafen (M. Foto), bebaut werden. Die Stadt will zudem weitere angrenzende Flächen erwerben.

Foto: Dietz

che und eine sich anschließen erreicht, stellen die Be- Richtung. Erweiterung um - Jahren zudem: Die Auflagen

sei. Hier preschte Aldi mit Vor- und Übernahme, die dauerhafte Verantwortung für die Pflege und Instandhaltung dieser Fläche zu übernehmen. Die fünf Investoren dafür bereits eine Summe von rund 300 000 Euro locker gemacht und adäquaten Lebensraum geschaffen. Mittels einer fest errichteten knapp 30 Zentimeter hohen Barriere wird verhindert, dass die Eidechsen auf das Baugelände, nachdem sie es über verstreute angebrachte Kletterhilfen haben, wieder zurückkehren können. Auf der Ausgleichsfläche wurden nun ein neuer, artgerechter Lebensraum geschaffen. Für den Rest des Bahngeländes, ein schmaler Str-

Fünf Grundstückseigner müssen in Moseltal viel Geld ausgeben, ehe sie bauen können

300.000 Euro für 2000 Mauereidechsen

Auf Ex-Bahngelände wurde Fläche für eine der größten Populationen im Land geschaffen



Die Ausgleichsfläche - hier trafen sich alle Beteiligten - gibt es für die Mauereidechsen Gabeln und aufgerichtete Stämme. Foto: KEP



Stützmaße trennen die Ausgleichsfläche vom Raumental, um die Mauereidechsen zu schützen, erklärte Patrick Leopold (L).

Früher hat man sie in der fast auf Schritt und Tritt zu sehen. Doch die Wä-

denvertreter auf das Gelände eingeladen, um zu zeigen, was dort geschehen ist. Das etwa 18 000 qm große Areal war Bahngelände, wurde aber schon in den 90er Jahren nicht mehr genutzt. So riss man vor etwa vier Jahren die Schienen raus und seit dieser Zeit liegt das Gelände brach und wuchs zu mit Büschen und Bäumen, also ein idealer Ort für die Mauereidechsen, die hier eine Art Biotopt hatten. „Wir als Stadt wollten die Fläche von der Deutschen Bahn erwerben, die aber horrenden Preise haben wollte“, erinnerte Frank Hasenfelder und weiter: „Dann kam Aldi und konnte viel härter verhandeln mit der Bahn und kaufte das ganze Areal.“ Inzwischen hat der Discounter die Fläche aufgeteilt und an die vier weiteren Anleger übertragen. Die Stadt hat die Flächen

wa 2000 Tieren die wohl größte Population in Rheinland-Pfalz und dort wird in Kürze gebaut, denn



Von den 18 000 qm Areal mussten 2000 qm als Ausgleichsfläche freigegeben werden.

Grundstückswert insgesamt ca. 300 000 Euro, die natürlich brüderlich geteilt wurden.

Errichtung eines stabilen Zauns

Entlang des Bahngeländes musste ein stabiler Zaun für die Menschen errichtet werden, damit die nicht von der Goldgrube aus das Bahngelände als Abkürzung nehmen, das hatte sich die Bahn vertraglich zusichern lassen. Das gibt aber nicht für die Mauereidechsen, die durchaus vom Bahngelände in die Ausgleichsfläche können. Aber in das Baugelände sollen sie nicht einströmen und ab-

baumstämme und Steinsäule zum Verleihen. Dazu konnten Gabeln (mit Stein) in Drahtgeflecht mit eingetragenen Jutesäcken zu Bepflanzung erfolgt auch noch auf der Ausgleichsfläche, doch bei zu kalt dafür. Maßgeblich beteiligt war hier die Umweltschutz-Gesellschaft Moseltal, dass hier sehr viele Menschen auf einer relativ kleinen Fläche, Maßnahmen auch die „Voller Bredou“ der Flächen

Termine Seniorenresidenz Deisenhofen

Wir haben wieder vielfältige Aktionen für unsere Bewohner und ihre Angehörigen geplant.

Regelmäßige Veranstaltungen des Sozialkulturellen Dienstes (SKD):

- Montags und mittwochs um 10.30 Uhr: Gedächtnistraining im Wintergarten 1. Stock
- Dienstags um 10.30 Uhr: Sitzgymnastik im Wintergarten 1. Stock
- Donnerstags um 10.30 Uhr: Sturzprävention im Wintergarten 1. Stock
- Donnerstags um 15.30 Uhr: Bingo in der Cafeteria



Alle 14 Tage:

- Dienstags um 14.30 Gottesdienst im Wintergarten 1. Stock
- Mittwochs um 15.30 Uhr Seniorengymnastik mit Frau Kraus in der Cafeteria

Wechselnde Angebote an den restlichen Tagen:

- Kochen und Backen, Kreatives Werken, Leserunde, Singkreis, Kegeln, Spielrunde, Quiz, Filmabend, Musik-Cafe uvm.

Selbstverständlich werden weitere Feierlichkeiten, Ausflüge und Angebote stattfinden.

Alle genannten Angebote und Veranstaltungen werden zeitnah ausgehangen.

Über zeitliche Änderungen werden Sie rechtzeitig informiert.

Zum Schmunzeln

Eine Tänzerin geht nackt ins Eiscafe, setzt sich auf die Terrasse und bestellt ein schönes großes Stracciatella-Eis.

Bleibt der Kellner einfach angewurzelt stehen und starrt sie ungläubig an.

Fragt sie ihn streng: „Was gaffen Sie denn so? Hams' noch nie ,ne nackte Frau gesehn'?“

„Ja schon, aber ich frage mich, wie Sie nachher Ihr Eis bezahlen wollen!“

Neujahrsbrunch

10. Januar 2016



Bewohner und Gäste begrüßten bei Leckereien aus der Küche das neue Jahr.

Fasching

in der Seniorenresidenz Deisenhofen

Die Jugendgruppe der „Gleisenia Faschingsgesellschaft“ war mit viel Freude zu Gast.



Tanztee

29.01.2016

Gemeinsam mit der Nachbarschaftshilfe Oberhaching veranstaltete die Seniorenresidenz einen Tanztee.

Das Duo „schlagende Herzen“ versetzte Gäste, Bewohner und Mitarbeiter in Partystimmung. Unsere Bewohner hatten viel Spaß. Es waren wunderschöne Stunden.



Fotos: Julia Schille

Zum Schmunzeln

Verlangt ein Mann auf dem Wochenmarkt „zwei Pfund Tomaten“. Erwidert der Händler: „Das heißt jetzt Kilo.“ Staunt der Mann: „Ach was, nicht mehr Tomaten?“

Ein außergewöhnliches Musikerlebnis

Ein ganz besonderes Instrument, die Veeh-Harfe, wurde vorgestellt und ihre Möglichkeiten ausprobiert.

Die Veeh-Harfe ist ein Zupfinstrument, das Ende der 1980er Jahre von dem Landwirt Hermann Veeh aus der Akkordzither entwickelt wurde. Veeh konzipierte die Harfe und eine entsprechende Notenschrift für seinen mit dem Down-Syndrom geborenen Sohn Andreas.

Quelle: Wikipedia



Herzlichen Glückwunsch, Deisenhofen!



Wir gratulieren den Geburtstagskindern April - Juni 2016



Geburtstagskinder im April

05.	Herr Franz Karrer	Wohnbereich Seekar	91 Jahre
11.	Frau Katharina Fröschel	Wohnbereich Kampenwand	96 Jahre
11.	Frau Heidemarie Semmelmann	Wohnbereich Kampenwand	74 Jahre
13.	Frau Wilhelmine Rall	Wohnbereich Brauneck	92 Jahre
22.	Frau Edith Haffner	Wohnbereich Schachen	85 Jahre
22.	Frau Sofia Roith	Wohnbereich Alpspitze	79 Jahre
28.	Frau Evelyn Walter	Wohnbereich Brauneck	78 Jahre
30.	Frau Theresia Matreux	Wohnbereich Hochfeln	90 Jahre



Geburtstagskinder im Mai

01.	Herr Rudolf Lerchenberger	Wohnbereich Zugspitze	71 Jahre
03.	Frau Dr. Felicitas Beywl	Wohnbereich Hochfeln	94 Jahre
03.	Herr Johann Kropac	Wohnbereich Zugspitze	79 Jahre
10.	Frau Elfriede Schönleben	Wohnbereich Alpspitze	86 Jahre
20.	Frau Maria Turbanisch	Wohnbereich Hochfeln	92 Jahre
27.	Frau Renate Conradt	Wohnbereich Kampenwand	91 Jahre
27.	Herr Manfred Langner	Wohnbereich Hochfeln	80 Jahre



Geburtstagskinder im Juni

01.	Frau Lieselotte Richter	Wohnbereich Hochfeln	95 Jahre
01.	Frau Hildegard Weidner	Wohnbereich Zugspitze	73 Jahre
02.	Frau Eva-Maria Gehrmann	Wohnbereich Schachen	85 Jahre
10.	Frau Anneliese Jelinek	Wohnbereich Seekar	87 Jahre
13.	Herr Walter Klinner	Wohnbereich Seekar	94 Jahre
14.	Frau Margarete Fieber	Wohnbereich Kampenwand	90 Jahre
20.	Herr Otto Niedermeier	Wohnbereich Schachen	73 Jahre
28.	Frau Margaretha Reindl	Wohnbereich Brauneck	90 Jahre
28.	Frau Helene Schuh	Wohnbereich Zugspitze	88 Jahre

Herzlichen Glückwunsch, Koblenz!



Wir gratulieren den Geburtstagskindern April - Juni 2016

Geburtstagskinder im April



01.	Frau Marlies Ditze	Betreutes Wohnen	83 Jahre
03.	Frau Anneliese Schneider	Betreutes Wohnen	93 Jahre
04.	Frau Edith Barth	Wohnbereich Oberwerth	88 Jahre
04.	Frau Gisela Dennig	Wohnbereich Metternich	81 Jahre
08.	Herr Gerhard Ochmanski	Wohnbereich Rauental	91 Jahre
08.	Herr Karl Thomas	Betreutes Wohnen	87 Jahre
12.	Herr Werner Ferfort	Wohnbereich Goldgrube	87 Jahre
12.	Frau Sigrid Nickel	Wohnbereich Metternich	76 Jahre
15.	Frau Marija Feldman	Wohnbereich Metternich	95 Jahre
15.	Frau Ekaterina Oldenburger	Wohnbereich Oberwerth	96 Jahre
16.	Herr Franz-Josef Haas	Wohnbereich Oberwerth	65 Jahre
16.	Frau Maria Kastner	Wohnbereich Metternich	90 Jahre
16.	Frau Franziska Mies	Wohnbereich Rauental	90 Jahre
18.	Frau Johanna Ibald Hedwig	Wohnbereich Oberwerth	81 Jahre
18.	Frau Ingeborg Wackermann	Wohnbereich Rauental	82 Jahre
19.	Frau Katharina Raspel	Wohnbereich Oberwerth	94 Jahre
25.	Frau Margarete Breidbach	Wohnbereich Goldgrube	91 Jahre
25.	Frau Rosemarie Metzler	Betreutes Wohnen	82 Jahre

Geburtstagskinder im Mai



01.	Frau Sonja Braß	Betreutes Wohnen	90 Jahre
03.	Frau Christine-Edith Zimmer	Betreutes Wohnen	90 Jahre
04.	Frau Elfriede Blum	Wohnbereich Oberwerth	107 Jahre
06.	Herr Bernhard Castor	Wohnbereich Oberwerth	78 Jahre
08.	Frau Romana Tamburro	Wohnbereich Metternich	84 Jahre
10.	Frau Maria Reif	Wohnbereich Goldgrube	90 Jahre
13.	Frau Charlotte Irma Alma Hübner	Betreutes Wohnen	92 Jahre
17.	Herr Johann Wolkenfeld	Betreutes Wohnen	88 Jahre
19.	Herr Peter Kabalo	Betreutes Wohnen	91 Jahre
20.	Frau Käthe Ingeborg Esrich	Betreutes Wohnen	77 Jahre
24.	Frau Ursula Hurler	Wohnbereich Goldgrube	68 Jahre
24.	Frau Charlotte Braatz	Wohnbereich Metternich	101 Jahre

26.	Frau Helene Klose	Wohnbereich Metternich	83 Jahre
30.	Frau Helga Bredfeldt	Wohnbereich Rauental	70 Jahre
31.	Frau Rosa Persch	Wohnbereich Goldgrube	93 Jahre

Geburtstagskinder im Juni



01.	Herr Karl Studt	Betreutes Wohnen	77 Jahre
02.	Herr Werner Mohr	Betreutes Wohnen	82 Jahre
04.	Frau Gertrud Urlass	Wohnbereich Metternich	87 Jahre
05.	Frau Katharina Bauer	Wohnbereich Rauental	91 Jahre
05.	Frau Ruth Bildhauer	Wohnbereich Goldgrube	73 Jahre
05.	Herr Willi Feret	Wohnbereich Oberwerth	79 Jahre
09.	Frau Lieselotte Bädorf	Betreutes Wohnen	74 Jahre
10.	Herr Paul Hermann	Betreutes Wohnen	87 Jahre
10.	Frau Marianne Mischkat	Wohnbereich Rauental	83 Jahre
17.	Herr Karl-Jakob Kreutz	Wohnbereich Goldgrube	92 Jahre
24.	Herr Walter Johannes Peelen	Betreutes Wohnen	90 Jahre
24.	Frau Elisabeth Walsdorf	Wohnbereich Rauental	80 Jahre
25.	Frau Maria Handle	Wohnbereich Goldgrube	97 Jahre
30.	Frau Ingeborg Choitz	Betreutes Wohnen	83 Jahre



Zum Schmunzeln

Zwei Freunde unterhalten sich: „Deine Frau hat doch nächste Woche Geburtstag, oder? Hat sie dir schon gesagt, was sie sich wünscht?“ - „Natürlich, sie möchte entweder eine Perlenkette oder ein Auto.“ - „Und was schenkst du ihr?“ - „Selbstverständlich die Perlenkette. Oder hast du schon mal falsche Autos gesehen?“

Wir nehmen Abschied



*Herr,
dir in die Hände sei Anfang und Ende,
sei alles gelegt.*

Eduard Mörike

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbewohner

Zusätzliche Serviceangebote

Seniorenresidenz Moseltal

Kiosk

Eingangsbereich: Neben Pflegemitteln erhalten Sie auch Süßes, Zeitschriften und Getränke.

Täglich 8.00 - 18.30 Uhr

Fußpflege

1. Etage: Frau Dziura-Kurpas - med. Fußpflege, Maniküre und Kosmetik. Für Bewohner der Pflege ist eine Anmeldung über das Pflegepersonal erforderlich; Bewohner des Betreuten Wohnens melden sich bitte an der Rezeption an oder unter den Telefonnummern:

02630 956831 bzw. 0177 3244561

Montags 9.00 - 16.00 Uhr

Mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Friseur

1. Etage: Frau Pompetzki - Für Bewohner der Pflege ist eine Anmeldung über das Pflegepersonal erforderlich; Bewohner des Betreuten Wohnens melden sich bitte an der Rezeption an.

Donnerstags 9.00 - 18.00 Uhr

Freitags 8.00 - 18.00 Uhr

Paket Shop & Postservice

Eingangsbereich: Hermes Paket Shop, in dem Sie Pakete aufgeben und empfangen können. Desweiteren können Sie neben Ihren Paketen auch Briefe zur Versendung an der Rezeption aufgeben.

Täglich 8.00 - 19.30 Uhr

Café Stolzenfels

In unserem Café erhalten Sie Getränke, Kuchen und je nach Jahreszeit auch Eis. In den warmen Monaten werden Sie selbstverständlich auch in unserem Garten bewirtet.

Täglich 11.00 - 18.00 Uhr

Seniorenresidenz Deisenhofen

Friseur

Im Foyer erwarten Sie die Mitarbeiter des „Salon Sigrid“.

Dienstags bis freitags 8.00 - 18.00 Uhr

Samstags 8.00 - 13.00 Uhr

Fußpflege

Auf Anfrage kommt Frau Döring/Frau Hierung **donnerstags und freitags nach Bedarf**

Massage, Wellness und Entspannung

Auf Anfrage kommt Frau Hillebrand **dienstags nach Bedarf**

Weingut Alfons Schausten

Inh. Alwine Schausten
Goldbäumchenstr. 2
56821 Ellenz-Poltersdorf
Tel.: 02673/1812
Fax: 02673/962327
alfonsschausten@t-online.de
www.weingut-schausten.de



Lieferant der Seniorenresidenz Moseltal seit 2005

Residenz Journal

ist ein kostenloses Magazin für Bewohner, Mitarbeiter und Freunde des Unternehmens und erscheint viermal jährlich.

IMPRESSUM

Herausgeberin:

SP Services GmbH
Moselweißer Straße 123
56073 Koblenz
verantwortlich: Mario Blinn



Redaktion und Gestaltung:

Kira Herzog, Leitung Sozialkultureller Dienst der Seniorenresidenz Moseltal
und Guido Höfer

E-Mail: redaktion@seniorenpalace.de

Druck:

CEWE-PRINT.de



Alle Nachdruckrechte, auch auszugsweise, liegen bei der Herausgeberin.
Beiträge geben jeweils die Meinung und Ansichten des Verfassers wieder und sind nicht
zwangsläufig Meinung der Herausgeberin.

Nächster Erscheinungstermin: Juli 2016

Genuss pur...



CHIARO

Claudio Filippone's CHIARO
Münzstraße 3 | 56068 Koblenz
Telefon 0261 973 793 71
E-Mail gast@chiaro-restaurant.de
www.chiaro-restaurant.de